



**TAGESBETREUUNG**  
für Kinder e.V.

# JAHRESBERICHT 2023

---

**TAGESBETREUUNG** für Kinder e.V.

Telefon (0 74 61) 96 83 33  
[info@tagesmuetter-tuttlingen.de](mailto:info@tagesmuetter-tuttlingen.de)



Foto: pixabay

Besuchen Sie auch unsere Homepage:

[www.tagesmuetter-tuttlingen.de](http://www.tagesmuetter-tuttlingen.de)

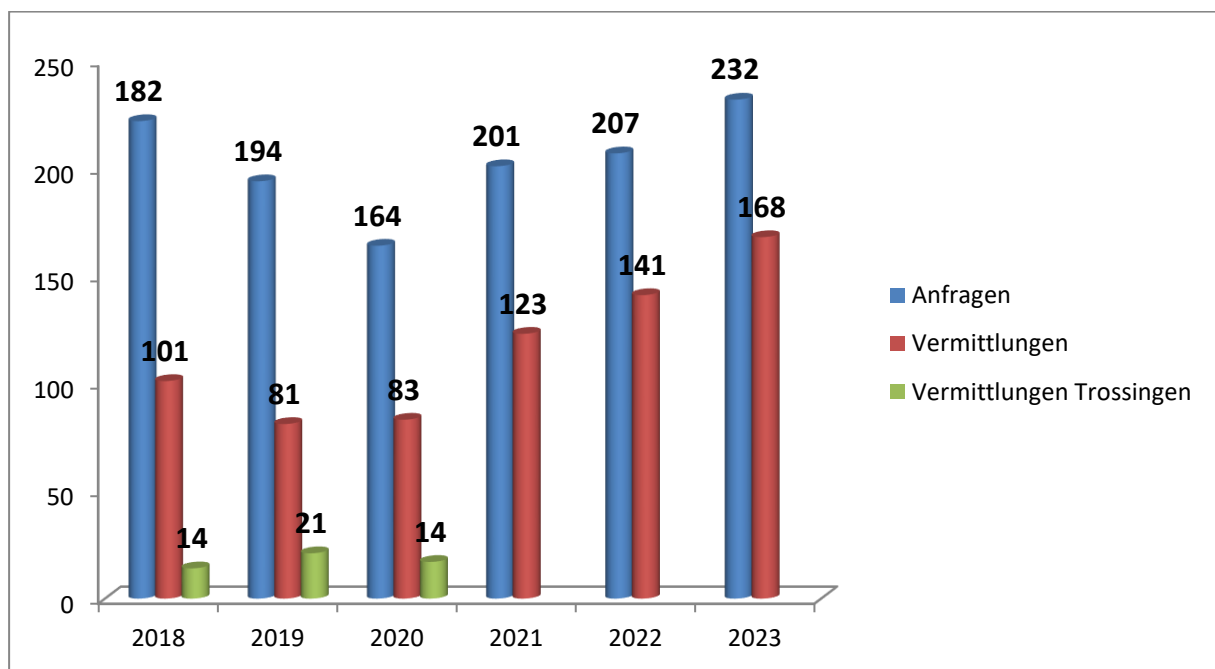
**Liebe Mitglieder, Kooperationspartner, Interessierte und Spender,**

um Ihnen einen Überblick über unsere Arbeit zu geben und Entwicklungen im Bereich der Kindertagespflege im Landkreis Tuttlingen zu verschaffen, haben wir die wichtigsten Informationen aus dem Jahr 2023 für Sie zusammengetragen. Nach 7 Jahren in der Oberamteistraße 20 in Tuttlingen konnten wir Ende 2023 unsere neuen Räume in der Weimarstraße 57 in Tuttlingen beziehen. Hier haben wir neben 2 Büroräumen auch einen Raum für Regiotreffen und kleinere Fortbildungsveranstaltungen. Im Frühsommer 2024 ist ein Tag der offenen Tür für alle Kooperationspartner und Interessierten geplant.

Wir bedanken uns bei unseren Kooperationspartnern für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

**Unser Jahr in Zahlen (Stand: 01.03.2024)**

**Anfragen nach Tagespflegepersonen im Landkreis Tuttlingen**

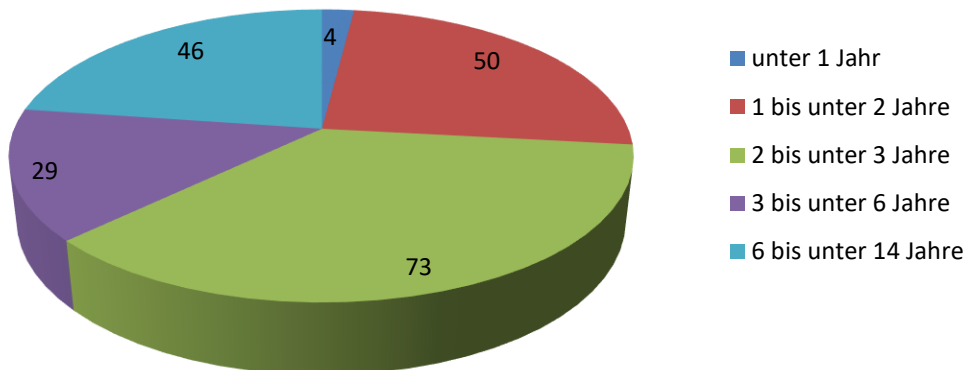


**Die Vermittlungssituation**

2023 stiegen die Anfragen nach einer geeigneten Kinderbetreuungsmöglichkeit erneut an, wie im Schaubild zu sehen ist. Obwohl die Gesamtzahl der betreuten Kinder am Stichtag 01.03.2024 unter der des Vorjahres lag, wurden mehr Kinder in Tagespflege vermittelt. Unterjährig wurden 373 Tageskinder betreut. Die Betreuungsverhältnisse waren insgesamt kürzer und endeten zum Teil noch vor dem Stichtag, sodass sich eine geringere Anzahl von Tageskindern ergibt, s. nächste Grafik. Eltern, die keinen Kindergartenplatz für ihr dreijähriges Kind bekommen, waren weiterhin Thema in der Beratung. Hier konnte mit dem Jugendamt eine Vorgehensweise vereinbart werden, in der das Jugendamt sich für die Familie bemüht, einen schnelleren Termin für den Kindergarteneintritt zu bekommen. Bei Berufstätigkeit beider Elternteile, bzw. des alleinerziehenden Elternteils kann Kindertagespflege bis zum Kindergartenbeginn gewährt werden.

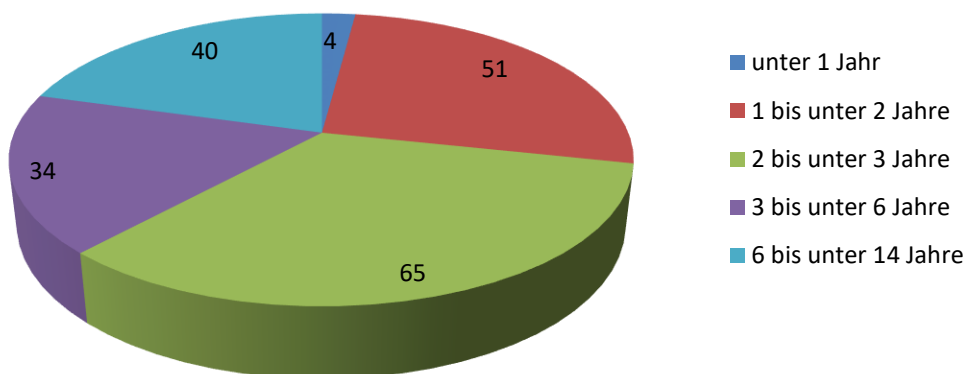
### Alter der Tageskinder 2022

Gesamt: 202 Kinder, Stand: 01.03.2023

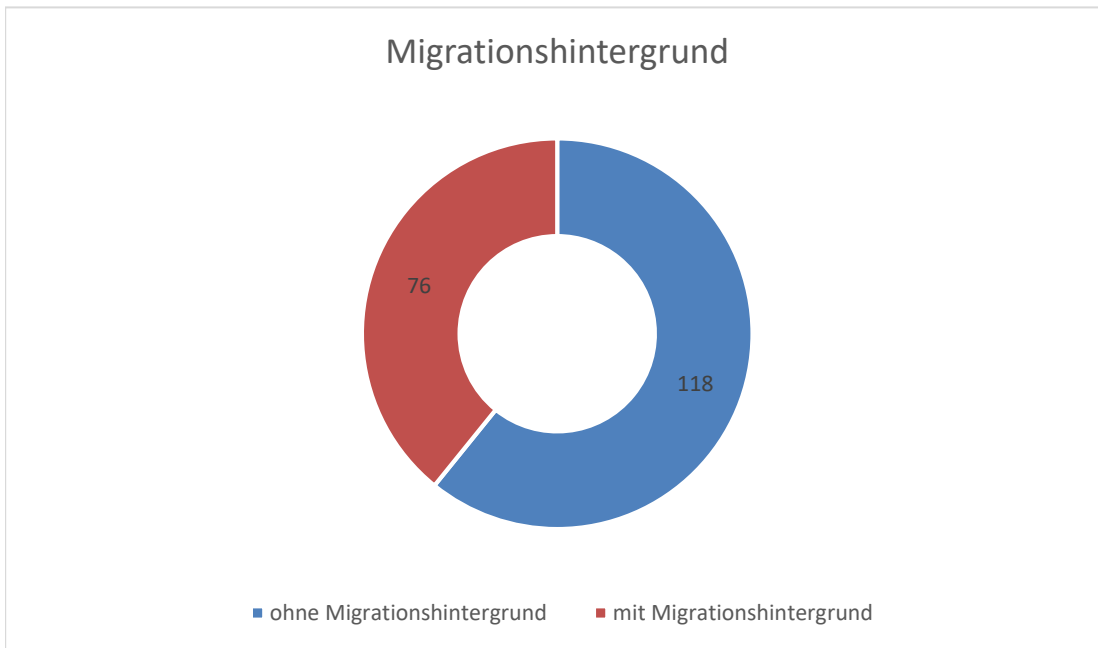


### Alter der Tageskinder 2023

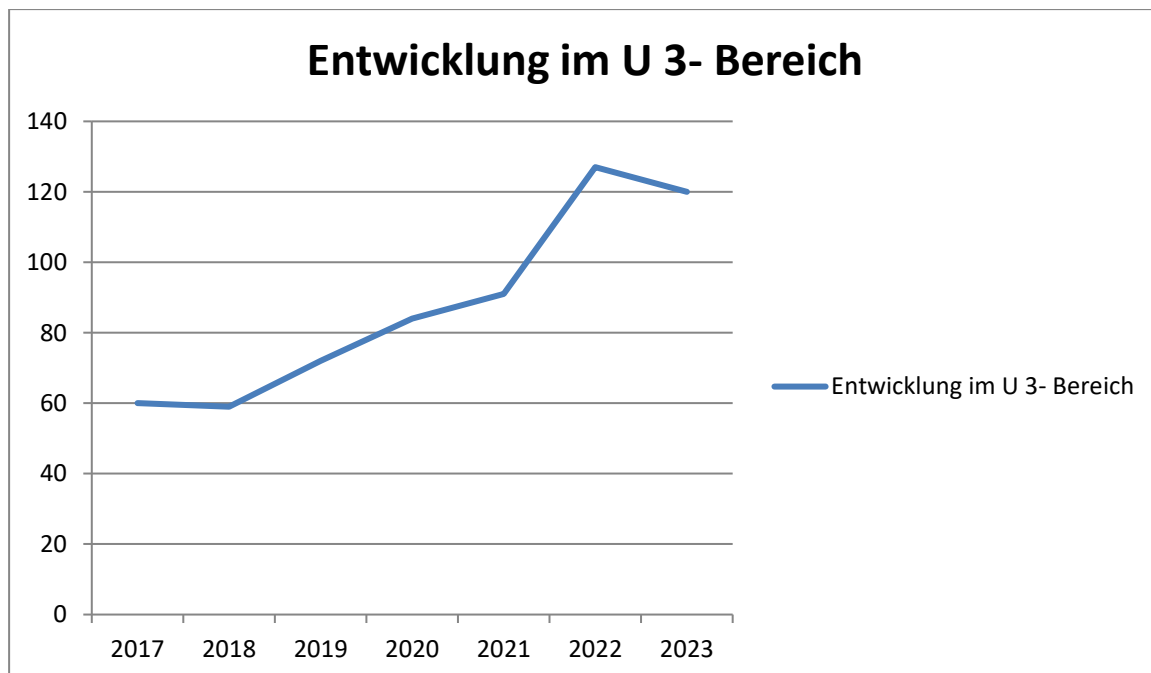
Gesamt: 194 Kinder, Stand: 01.03.2024



Der Anteil der unter Dreijährigen blieb nach einem hohen Anstieg im Jahr 2022 nahezu gleich (2022: 62,86% und 2023: 61,86%), ebenso das Verhältnis der übrigen Altersgruppen. Die Gründe für den letztjährigen Anstieg waren vor allem fehlende Plätze in Kindertagesstätten und der Bevölkerungszuwachs. An dieser Situation änderte sich auch 2023 nichts.



Hier ist der Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund (mindestens 1 Elternteil mit ausländischer Herkunft) zu sehen. Ihr Anteil beträgt im Landkreis Tuttlingen mittlerweile 39,2%. Von diesen Kindern sprechen 53,9% zu Hause kein Deutsch. Das ist eine große Herausforderung für Tagespflegepersonen, die sowohl ihre Regeln verständlich umsetzen möchten, gemeinsame Aktivitäten planen, Spiele erklären sollen und soziale Kontakte unter den Kindern fördern wollen bis hin zur Hausaufgabenbetreuung. Tagespflegepersonen tragen automatisch Verantwortung für die Sprachentwicklung und Sprachförderung ihrer Tageskinder. Gute Bindungen und ein vertrauensvolles Verhältnis zwischen Tagespflegepersonen, Tageskindern und ihren Eltern sind die Basis für den Spracherwerb.



## Hausbesuche

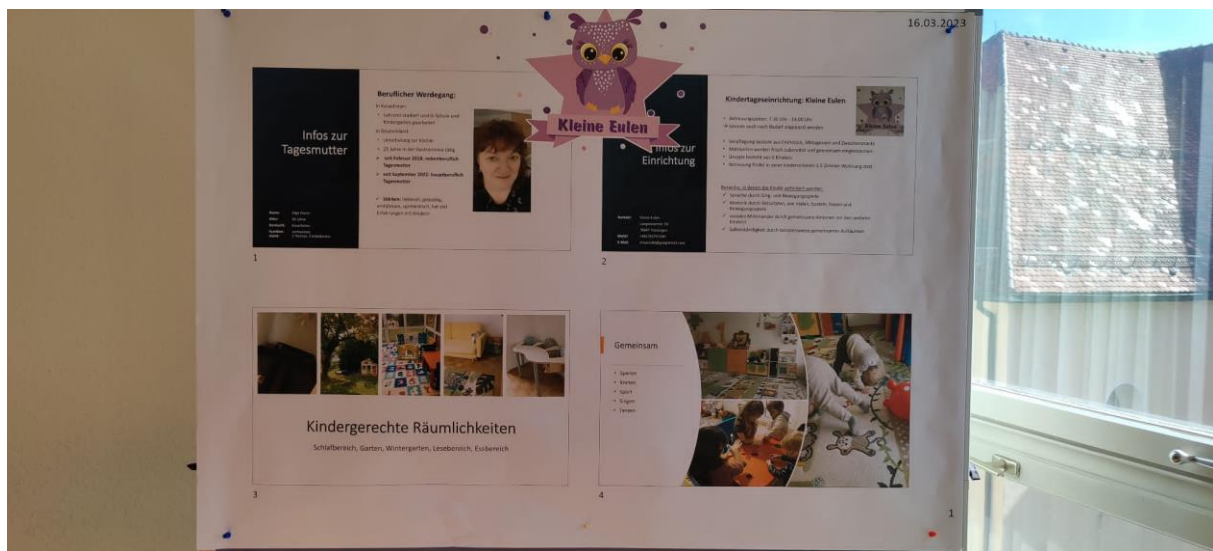
Es fanden 24 Hausbesuche zur Begleitung und tätigkeitsbegleitenden Eignungsüberprüfung statt. Hausbesuche dienen der Begleitung der Tagespflegepersonen in ihrem Alltag und der Begleitung der Betreuungsverhältnisse, um eine optimale Betreuung zu gewährleisten. Ein Hausbesuch wird im Rahmen der Eignungsfeststellung durchgeführt, um einen Einblick in die häusliche und familiäre Situation der angehenden Kindertagespflegeperson zu erhalten. Ein Hausbesuch dient zum einen der Prüfung, ob die Räumlichkeiten kindgerecht und kindersicher sind, zum anderen gewinnt die beurteilende pädagogische Fachkraft einen Eindruck von der Persönlichkeit der Kindertagespflegeperson. Daher stellt der Hausbesuch einen wichtigen Baustein in Bezug auf den Schutz der von der Kindertagespflegeperson betreuten Kinder dar. Eine prozesshafte Beratung und Begleitung der Kindertagespflegeperson hat sich auch im Hinblick auf den Kinderschutz bewährt. I

## Fortbildungen und Regiotreffen

Im Jahr 2023 wurden seitens des Vereins 68,5 UEs angeboten. Obwohl zwei Kurse wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden mussten, merkte man doch, dass der Wunsch nach Fortbildungen in Präsenz stieg. Das Interesse an Fachthemen ist weiterhin groß. Spürbar war, dass der Wunsch nach persönlichem Austausch enorm gewachsen ist. Allerdings erschwert das übergroße Angebot an Online- und Präsenzfortbildungen anderer Anbieter zunehmend, die eigenen Kurse voll zu bekommen.

Das Highlight des Jahres war der erste Tagesmütterkongress, der am 17./18.3.2023 stattfand. Hierbei hatten sich die zwei Landkreise Tuttlingen und Schwarzwald Baar zusammengeschlossen. Die VHS in Villingen- Schwenningen übernahm die Gastgeberrolle und mit den Ideen aller Initiatoren wurde dieses Event umgesetzt. Verschiedene wählbare Fachthemen standen auf der Tagesordnung und es wurde ausreichend Zeit für Gespräche und Vernetzung gegeben. Die Rückmeldung der Tageseltern war durchweg positiv.





Das Thema Kinderschutz rückte auch 2023 immer mehr in den Fokus. Alle Tageseltern nahmen an entsprechenden Schulungen teil, um sich mit dem Vorgehen im Landkreis vertraut zu machen.

## Kooperationen

Wie jedes Jahr wurden die bestehenden Kooperationen mit dem Gesundheitsamt und der KEB aufrechterhalten. Gemeinsame Angebote und kostenlose Vorträge zur Ernährung wurden von unseren Partnern unterstützt. Auch die Vernetzung mit den „frühen Hilfen“ und den insoweit erfahrenen Fachkräften (IeFs) im Landkreis Tuttlingen wurden aufrechterhalten.

Neu hinzu kam 2023 die Kooperation mit Frau Broschk vom Gesundheitsamt, die federführend in der Umsetzung des Bewegungspasses ist. Mit ihrer Hilfe konnten wir, das erste Mal Baden-Württemberg weit (!), Tageseltern qualifizieren, um dieses Bewegungskonzept in ihrer Kindertagespflege umsetzen zu können. Auch die Tagesmütter, die in Ausbildung sind, konnten in den Genuss dieser Qualifizierung kommen. Die AOK sponsert das Projekt und unterstützt bei der Umsetzung.

Innerhalb der Kooperation mit dem Landratsamt fanden Unterrichtsstunden im Rahmen der Qualifizierung statt. Im April fand ein Kooperationsgespräch mit dem Jugendamt statt. Frau Weidemann als damalige Vorsitzende der Tagesbetreuung für Kinder e.V. war hier dabei. Es wurden Prozesse der Zusammenarbeit besprochen, insbesondere in Sachen tätigkeitsbegleitende Eignungsüberprüfung und Anteile bei Qualifizierung. Anschließend fanden noch Arbeitssitzungen statt. Leider hat eine Mitarbeiterin die Kindertagesbetreuung- Auswahl und Qualifizierung nun schon wieder verlassen.

## Öffentlichkeitsarbeit

### Teilnahme am Stadtfest und Tagesmütterkongress

Im September nahmen wir am Tuttlinger Stadtfest mit einem eigenen Stand teil. Hier konnten Kinder und Erwachsene verschiedene Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele bei einem Parcours ausprobieren und sich über die Arbeit des Vereins informieren. Unser Angebot wurde von Kindern und Eltern, die mehr über unsere Arbeit erfahren wollten, sehr rege genutzt. Auch beim Tagesmütterkongress stellte sich der Verein mit einem Infostand vor. Die Tagesmütter unseres Landkreises konnten in einem eigenen Raum ihre Arbeit veranschaulichen. Bei allen Terminen in der Öffentlichkeit werden von uns dazu auch Infogespräche geführt und Postkarten zur Werbung verteilt.



## Vereinstätigkeit

Die Mitgliederversammlung fand am Mittwoch, 28. Juni 2023 im Western- Club Spaichingen e.V. Colorado- River- Company statt. Aufgrund der Beschlussfassung vor zwei Jahren, dass nur für ein Jahr gewählt wird, fand auch dieses Jahr eine Wahl statt. Die 1. Vorsitzende, Frau Weidemann, teilte den Mitgliedern ihren Wunsch mit, den 1. Vorsitz abgeben zu wollen. Die Ämter wurden wie folgt neu besetzt:

Erster Vorstand/ Zweiter Vorstand (als Team): Frau Magdalena Krakowsky (erster), Frau Sabine Keller (zweiter)

Drei Beisitzer: Frau Andrea Weidemann, Frau Ulrike Pauli, Frau Rosemarie Mayer

Kassiererin: Frau Ursula Sum

Kassenprüfer: Frau Daniela Kreiser und Frau Liliya Gross

Alle Vorstandsthemen wurden per E- Mail oder telefonisch abgesprochen. Eine Vorstandssitzung fand am 27.09.2023 in Geisingen im Gasthaus Scheune statt. Der Jahresbericht wurde allen Mitgliedern und Kooperationspartnern als E- Mail versandt.

Wir bedanken uns bei Frau Weidemann für die angenehme und zuverlässige Zusammenarbeit während ihrer Vorstandstätigkeit und freuen uns, dass sie uns als Beisitzerin erhalten bleiben wird.

## Finanzen

Die dem Verein zur Verfügung stehenden Mittel, die sich hauptsächlich aus den Zuschüssen des Landkreises, aber auch zu kleinen Teilen aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden zusammensetzen, wurden wie schon in den Vorjahren hauptsächlich zur Finanzierung der Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle und für die Durchführung der verpflichtenden Fortbildungen benötigt. Grundlage für die Finanzierung bildet der im Jahr 2017 neu geschlossene Kooperationsvertrag. Der Zuschuss wurde im Rahmen der notwendigen Anpassungen an die Tarif- und Preissteigerungen erhöht, allerdings waren die im Jahr 2023 beschlossenen Steigerungen im TVöD SuE nicht vollumfänglich refinanziert.

## Ausblick 2024

Auch 2023 standen nicht genügend Krippen- und Kindergartenplätze zur Verfügung, sodass die Nachfrage nach Kindertagespflege, auch für über 3jährige, deren Eltern berufstätig sind, weiter steigt. Da in den letzten Jahren bundesweit und leider auch im Landkreis Tuttlingen die Zahl der Tagespflegepersonen abnahm, konnten nicht alle Kinder, die einen Platz benötigt hätten, auch vermittelt werden.

Die Akquise neuer Tageseltern gestaltet sich landesweit als sehr schwierig. Für den Landkreis Tuttlingen übernimmt das Landratsamt in Zusammenarbeit mit der Tagesbetreuung für Kinder die Werbung für die Qualifizierung. Auch die Frage, warum nach der Ausbildung so wenig Personen in die Selbstständigkeit wechseln, beschäftigt alle Landkreise und wird im Landesverband evaluiert. Für 2024 stehen weitere Kooperationsgespräche mit dem Landratsamt zur Fortschreibung der Kooperation an, die 2023 bereits in Kleingruppen stattfanden.

Tuttlingen, im Mai 2024

Für die Vorstandschaft



Magdalena Krakowsky